



Baugestaltung und -entwicklung

Mögliche Teilkriterien:

- Erscheinungsbild von Gebäuden und Anlagen (z.B. Dorfgemeinschaftshaus, Schule, Kirche, Kindergarten, Spiel- und Sportanlagen, Bushaltestelle),
- Erhaltung, Umbau, Pflege und Nutzung historischer und ortsbildprägender Bausubstanz,
- Stellenwert der baulichen Innenentwicklung gegenüber der Außenentwicklung,
- Gestaltung der Ortsmitte,
- Erhaltung, Wiederherstellung und Neuanlage von ortsbildprägenden Bauten bzw. Elementen und Verwendung ortstypischer Materialien,
- ortsgerechte Umsetzung zeitgemäßer Bauformen und Materialien im Altort und in Neubaugebieten, Versiegelungsgrad von Flächen,
- Sanierung und Umnutzung von leer stehenden/ ungenutzten Gebäuden zur Stärkung der Innenentwicklung,
- Gestaltung und Einordnung von landwirtschaftlichen Großbauten, Industrie- und Gewerbebetrieben, Dienstleistungseinrichtungen, geordnete Außenwerbung und Beschilderung,
- Anwendung umweltgerechter Materialien und Techniken,
- Nutzung regenerativer Energien,
- barrierefreies Bauen - Planung und Bestand.

(bis zu 20 Punkte)